

# Scanneranbindung in betriebswirtschaftlichen Systemen:



**jwebScannersoftware**

Stand: 21.12.2005

jwConsulting GmbH  
Caspar-David-Friedrichstr. 7  
69190 Walldorf

## **jwebScannersoftware im Überblick**

Ziel moderner betriebswirtschaftlicher Systeme zur Handhabung von Warenbewegungen – sei es nun innerhalb von Lägern, Krankenhausapotheken, verarbeitenden Industrien oder ganz allgemein Materialbeschaffungs- und Bereitstellungsstellen – ist die möglichst fehlerfreie Abbildung der Materialflüsse in einem EDV gestützten Informationssystem, einer Unternehmens-IT.

Die Schnittstelle zwischen den realen Materialbewegungen (Wareneingang, Warenausgang, Verbrauch) und den Unternehmensdaten bilden idealer Weise Scanner, da nur durch ihren Einsatz eine zeitsparende und fehlerfreie Erfassung von Materialflüssen möglich ist.

Die umfassende Scannerlösung von jwConsulting bietet Ihnen:

### ***Eine Realisierung aller relevanten Datenerfassungen***

Einschichtige Szenarien: z.B. die Erfassung nur des Warenausgangs.

Mehrschichtige Szenarien: z.B. eine komplette Lösung mit Erfassung von Bestellungen, des Wareneingangs, des Warenausgangs, von Inventurdaten und des Endverbrauchs (etwa die Verabreichung von Medikamenten in Kliniken, oder die Chargenrückverfolgbarkeit in der Fertigung oder Produktion).

### ***Maßgeschneiderte Lösungen***

Für jeden Bereich die richtigen Scanner und die richtige Übertragungstechnologie:

Phaser-Scanner in einfacher Ausführung für leichte Industrieumgebungen, PDAs mit IP54-Zertifikat, Online-Scanner (WLAN), Offline-Scanner mit (Kabelanbindung/Cradle oder WLAN), und und und ...

jwConsulting schreibt sich eine professionelle Unterstützung von SAP R/3™ -Installationen auf die Fahne. Durch die Verwendung der flexiblen Java™ -Technologie steht aber einer Anbindung an jedem beliebigen anderen System nichts entgegen, fragen Sie uns!

Das System jwebScannersoftware bietet im Einzelnen:

- **Erfassung aller gängigen Barcodes**
- **Echtzeit-Darstellung der Materialbezeichnung beim Scannen von registrierten Materialien (nur Online-Version)**
- **POS-Funktionalität mit Belegdruck**
- **Unterstützung von Offline-Prozessen (Übertragung der Daten über die Ladestation oder bei Netzzugriff) und Online-Prozessen (WLAN).**
- **Unterstützung einfacher Barcodelesegeräte (Phaser) für die Massenerfassung von Daten**
- **Unterstützung flexibler PocketPC™-PDAs mit Scannerintegration (eingebaut oder Steckaufsatz) für spezielle und nahezu beliebig erweiterbare Anwendungen**
- **Versenden der Daten über lokale Arbeitsplatz-PCs oder direkt über das Netzwerk**
- **Erfassung auch von Chargen und Haltbarkeitsdaten und weiteren Daten**

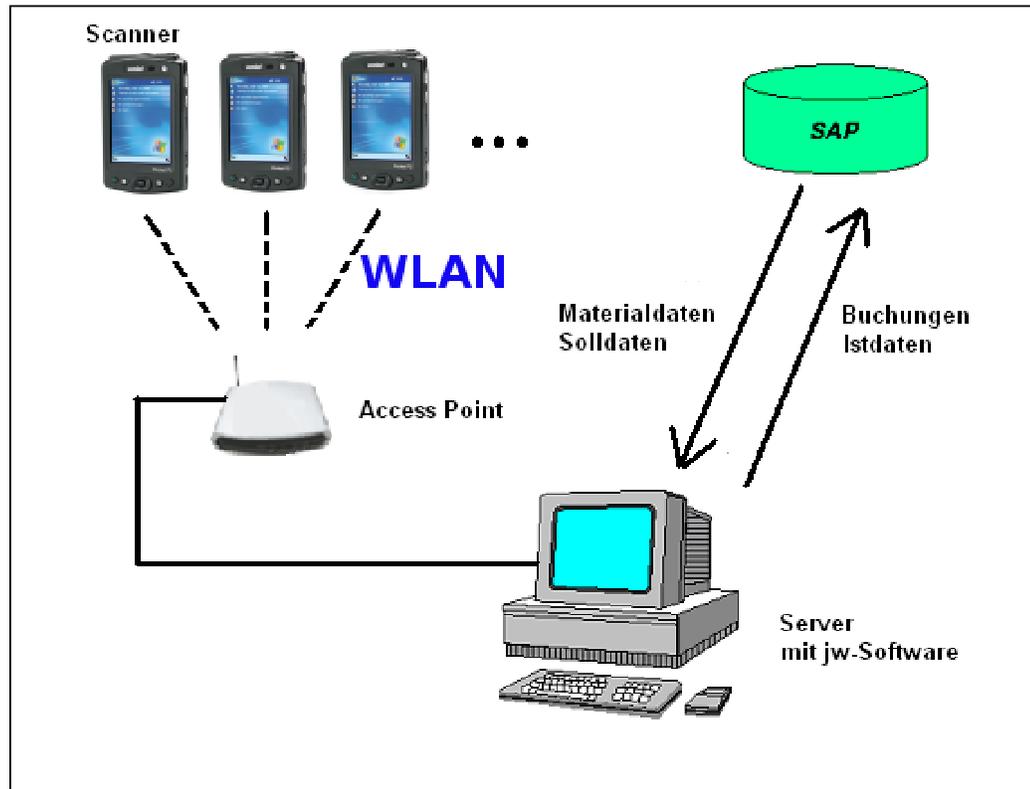
Die Software zeichnet sich durch eine optimierte Einbindung in den Geschäftsablauf aus – für jeden Teil des Geschäftsprozess' sind jeweils nur die unbedingt notwendigen Arbeitsschritte auszuführen. Zusätzlich ist durch eine transparente Schnittstellentechnologie die Wartung seitens der System- und Netzwerkadministration minimiert.

## ***Auf dem neuesten Stand: die WLAN-Lösung***

Im Zusammenspiel mit dem PocketPC-OS und der Webservice-Technologie hat jwConsulting eine Lösung geschaffen, die sich sehr gut für die Anforderungen eines modernen Warenwirtschaftssystems einsetzen lässt. Für die PDAs gibt es industrietaugliche Varianten und Versionen mit fest integriertem Barcode-Scanner. Neuere Geräte sind zudem von Haus aus WLAN-fertig, d.h. sie können ohne weitere Hardware in ein drahtloses WLAN-Netz – inklusive Verschlüsselung – eingebunden werden. Die drahtlos überbrückbaren Distanzen liegen hier, je nach Gegebenheiten, im Bereich zwischen 20 und 100 Metern.

Ein bereit vorhandenes WLAN kann eingesetzt werden, sofern dieses die Integration von Geräten nach der IEEE-Norm 802.11b/g unterstützt, was in den meisten Fällen gegeben ist. Wir bieten aber auch die Lieferung von Vorkonfigurierten Access-Points an, der dann nur noch am Netz (oder am lokalen PC) angeschlossen werden muss.

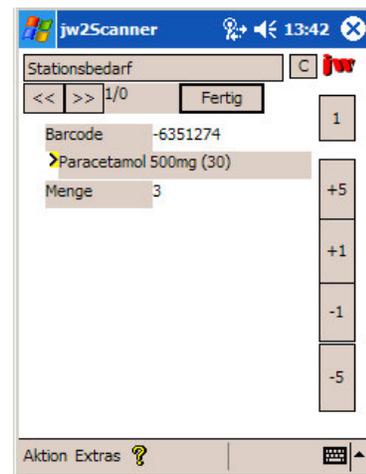
Ein großer Vorteil der WLAN-Lösung ist, dass durch sie etwa anfallende Wartungen minimiert werden. Die Scannerdaten werden dann nicht mehr, wie bei der kabelgebundenen Variante, über eine auf dem lokalen PC installierte Software zur Weiterverarbeitung weitergesendet, sondern gelangen über einen WLAN Access Point direkt zu einem einzelnen Server (der je nach Anwendung auch ein normaler Arbeitsplatz-PC sein kann). Die Software muss also nur noch auf dem Server installiert werden – selbst die Programme für die Scanner-PDAs selbst werden über den Server verteilt. Dieser Sachverhalt wird in der folgenden Abbildung verdeutlicht (hier im Zusammenspiel mit einem SAP-System):



## Anwendungen im Klinikumfeld

Speziell für die Belange von Klinikapotheken existieren folgende Anwendungsprofile:

- Stationsbedarf:** Ein Profil zum Sammeln von Bestelldaten (Bestellung von Arzneimitteln) auf den Stationen. Neben einer PZN und einer Menge können bis zu acht weitere Barcodes eingelesen werden (etwa Chargennummer, Patientenummer und Arzt-ID). Die Daten können z.B. direkt in eine Datenbank des Klinikrechenzentrums oder in ein SAP-System überspielt und dort weiterverarbeitet werden.
- Patientenabgabe:** Ein Profil zum Sammeln von Dokumentierdaten (Dokumentierung von chargendokumentationspflichtig abzugebenden Arzneimitteln) auf den Stationen. Neben einer PZN, einer Charge und einer Menge können bis zu sieben weitere Barcodes eingelesen werden (etwa Patientenummer und Arzt-ID). Die Daten können z.B. direkt in eine Datenbank des Klinikrechenzentrums oder in ein SAP-System überspielt und dort weiterverarbeitet werden.
- Schalterabgabe:** Ein Profil für die Erfassung von stationsbezogen am Schalter abgegebenen oder zurückgenommenen Arzneimitteln; erfasst werden hier PZN, Menge und gegebenenfalls Charge.



- **Personalverkauf:** Eine POS-Anwendung für den Personalverkauf. Eine Käufer-ID (z.B. auf einer Plastikkarte gedruckt) kann mit erfasst werden – etwa zur EDV gestützten Erfassung des geldwerten Vorteils oder zur automatischen Verrechnung des Einkaufs. Stornierungen können noch vor der Verbuchung am Arbeitsplatz-PC vorgenommen werden. Bei Abschluss des Vorgangs bekommt der Kunde einen Beleg ausgedruckt.
- **Kommissionierung:** Ein Profil, das einen bestehenden Workflow – Stationsanforderung bis zur Aufnahme im Apothekenlager – um eine Kommissionierlösung zum Abgleich zwisch SOLL und IST ergänzt.
- **Inventur:** Ein Profil zur Inventurdatenerfassung

Andere jwProdukte aus dem Klinikumfeld, mit denen jwebScannersoftware harmonisiert, sind etwa:

- **jweb**Materialanforderung (Anforderung beliebiger Materialien in Büros und Labors)
- **jweb**Störungsmeldungen und **jweb**Instandhaltungsanforderung (zur Erweiterung von jwebMaterialanforderung durch Meldungen an die Instandhaltung)
- **jw**Wirtschaftsabteilung und **jweb**StationsanforderungWirtschaftsgüter (Wirtschaftsgüterbestellung in Krankenhäusern)
- **jw**Modulsystem (Unterstützung des Modulsystems in Krankenhäusern).

## *Anwendungen im Industrieumfeld*

Für die Belange in der Industrie zeichnen sich folgende Anwendungsszenarien zuständig:

- **Lims:** Ein Profil für das Labor Informations- und Management System von jwConsulting mit integrierter Probenverwaltung im SAP/R3. Erfasst werden Proben bzw. Prüflinge z.B. beim Probeneingang im Labor (Registrierung), beim Probenausgang in ein Lager oder beim Probenausgang in eine Klimakammer (Stabilitätsprüfungen).
- **DMS:** (Dokumenten Management System) Ein Profil für die Verwaltung und Organisation von Dokumenten innerhalb und außerhalb des SAP/R3. Papierdokumente werden mit einem Barcode versehen und können durch nachträgliches Einscannen im System zugeordnet werden.
- **Produktion:** Ein Profil innerhalb des SAP/R3, welches die Rückmeldung von verbrauchten Chargenmengen an einen Fertigungs- oder Prozessauftrag ermöglicht.

**jweb**Scannersoftware harmonisiert aber auch mit anderen jwProdukten aus dem Industriebereich, vor allem sind hier

- **jweb**Materialanforderung (Anforderung beliebiger Materialien in Büros und Labors)
- **jweb**Störungsmeldungen und **jweb**Instandhaltungsanforderung (zur Erweiterung von jwebMaterialanforderung durch Meldungen an die Instandhaltung)
- **jweb**Auftragslabor (Prüfauftragsabwicklung im SAP/R3 über das Internet)
- **jw**Wirtschaftsabteilung und **jweb**StationsanforderungWirtschaftsgüter (Wirtschaftsgüterbestellung)

zu nennen.

## *Auf den Punkt gebracht*

jwebScannersoftware bietet Ihnen in allen Belangen eine flexible und stabile Technologie für die Anbindung von Barcodeerfassungsgeräten an die Unternehmenssoftware, seien dies nun SAP-Systeme, andere Standard-Betriebswirtschaftssysteme oder eigene Entwicklungen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

URL : <http://www.jwconsulting.de>

Klinikbereich:           Email: [g.kolus@jwconsulting.de](mailto:g.kolus@jwconsulting.de)

Tel.: 09170 / 947310 (Herr Kolus).

Industrienumfeld:       Email: [w.boekemeier@jwconsulting.eu](mailto:w.boekemeier@jwconsulting.eu)

Tel.: 05321 / 786 506 (Dr. Willi Bökemeier)

Die im Titelbild dargestellten Scanner sind von der Firma Symbol. Symbol ist eingetragenes Markenzeichen oder Markenzeichen von .Symbol Technologies, Inc. jwConsulting ist unabhängig von Symbol Technologies, Inc.

SAP, SAP R/3, SAP IS-H, ABAP/4, und SapGUI sind eingetragenen Markenzeichen oder Markenzeichen der Firma SAP AG. jwConsulting ist unabhängig von SAP AG.

Alle jw-Produkte sind eingetragene Markenzeichen oder Markenzeichen der Firma jwConsulting GmbH.

Java und alle damit verbundenen Bezeichnungen sind eingetragenen Markenzeichen oder Markenzeichen der Firma Sun Microsystems, Inc. . jwConsulting ist unabhängig von Sun Microsystems, Inc.

PocketPC ist eingetragenes Markenzeichen oder Markenzeichen von Microsoft Corp. jwConsulting ist unabhängig von Microsoft Corp.